

Sebastian Karnatz, Nico Kirchberger (Hg.)

Signatur und Selbstbild

Die Rolle des Künstlers vom Mittelalter bis in die Gegenwart

Die Signatur ist ureigener Ausdruck der individuellen Künstlerschaft. Aber welche Beziehungen zwischen Auftraggeber und Künstler drücken sich darin aus? Wie hängt die künstlerische Selbstinszenierung mit zeitgenössischen Repräsentations- und Vermarktungsstrategien zusammen?

In den Beiträgen dieses Buches kommen epochenübergreifende Phänomene ebenso zur Sprache wie spezifische Beispiele künstlerischer Repräsentation vom Mittelalter bis in die Gegenwart. Dabei werden so unterschiedliche Künstlerpersönlichkeiten wie Albrecht Dürer, Albrecht Altdorfer, George Grosz, Tilla Durieux und Blek le Rat behandelt, aber auch Architekten wie Andrea Palladio oder Balthasar Neumann.

Die Herausgeber

Sebastian Karnatz ist wissenschaftlicher Referent in der Museumsabteilung der Bayerischen Schlösserverwaltung und Lehrbeauftragter an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg. Nico Kirchberger ist Sammlungsleiter am Münchner Stadtmuseum.

Die Autorinnen und Autoren

Wolfgang Augustyn, München; Cornelia Berger-Dittscheid, Maxhütte-Haidhof; Hans-Christoph Dittscheid, Maxhütte-Haidhof; Caroline-Sophie Ebeling, Regensburg; Elena Hahn, Bruchsal; Edith Heindl, Augsburg; Sebastian Karnatz, München; Nico Kirchberger, München; Valeri Lalov, München; Mathias Listl, Mannheim; Thomas Noll, Göttingen; Jörg Oberste, Regensburg; Stefan Paulus, Augsburg; Barbara Reil, Lindau; Hannah Reisinger, Karlsruhe; Charlotte von Schelling, Regensburg; Heidrun Stein-Kecks, Erlangen; Susanne Wegmann, Köln; Alexander Wiesneth, München



240 Seiten mit 104 s/w-Abbildungen

17 × 24 cm

Hardcover

€ 59,00 (D)

ISBN 978-3-496-01621-2